



Hotels zwischen Luxus und Tradition

Mit einem «Hoteldorf» in Evolène will der Verein Rev'Olèinna ein neues Geschäftsmodell für die alpine Hotellerie kreieren. Er renoviert stilgerecht 20 traditionelle Gebäude und schafft für Gäste ein einzigartiges authentisches Erlebnis.

Das Val d'Hérens im Unterwallis hat in den letzten Jahren an Attraktivität für die Touristen verloren. Dabei weist das Tal ein reiches Kulturerbe auf, das für eine touristische Nutzung wie geschaffen ist. Ein Hotelier hat sich deshalb 2011 mit vier Freunden zusammengesetzt, um die touristische und wirtschaftliche Entwicklung der Region zu fördern.

In einem ersten Schritt will der Verein Rev'Olèinna das baugeschichtliche Erbe von Evolène aufwerten. Mit der Unterstützung durch den Kanton Wallis, die Gemeinde Evolène und die Walliser Tourismuskammer sowie begleitet durch die Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit strebt der Verein die Realisation eines «Hoteldorfs» an. Dieses besteht aus 20 Scheunen, Speichern, Chalets und Hotelbauten, die im typischen Stil der Region renoviert werden. Während die Gebäude ihr traditionelles Kleid behalten, werden sie im Innern modernen Hotelkomfort bieten. Rev'Olèinna verbindet so Luxus und Tradition, was den künftigen Gästen eine einzigartige authentische Erfahrung ermöglicht.

Dank der Eingliederung des Projekts in das Tourismussteitbild der Gemeinde «EVO2025» ist Rev'Olèinna nicht nur ein Hotelprojekt, sondern ein Strukturprojekt, ein Kernelement einer touristischen und wirtschaftlichen Erneuerung der Gemeinde. Deshalb fördert Innotour Rev'Olèinna in der Konzeptionsphase.

Verein Rev'Olèinna

Postfach 99
CH-1983 Evolène
+41 (0)76 205 07 29
info.revoleinna@gmail.com

www.revoleinna.ch
Videoclip: vimeopro.com/alpage/revoleinna

Rev'Olèinna Evolène

Ein von Innotour gefördertes Projekt

Rev'Olèinna
Village - hotel & heritage

